

**Drucksachen der  
Bezirksverordnetenversammlung  
Lichtenberg von Berlin  
V. Wahlperiode**



<b>Dringliche Beschlussempfehlung</b>	Drucksachen-Nr: <b>DS/1847/V</b>
Ursprungsdrucksachenart: Antrag zur Beschlussfassung	Datum: 28.06.2006
Ursprungsinitiator: Fraktion CDU	
<b>Sicherung der Kulturangebote in Karlshorst</b>	
Beratungsfolge:	
<u>Datum</u>	<u>Gremium / Ergebnis</u>
24.05.2006	BVV Stadt HausFinPer BVV-53/V Überwiesen
15.06.2006	Kultur mit Änderungen im Ausschuss beschlossen
28.06.2006	BVV BVV-54/V

**Der Ausschuss Kultur empfiehlt die Annahme der Drucksache (DS/1847/V) – Antrag zur Beschlussfassung der Fraktion der CDU – in folgender geänderter Fassung:**

Das Bezirksamt wird ersucht der BVV im August 2006 in einem Zwischenbericht Auskunft über die Zukunft des Kulturhauses Karlshorst zu geben. Die Betroffenen sind in die Planungen einzubeziehen.

Begründung:

Die kulturellen Angebote in Karlshorst sind für den Ortsteil, den Bezirk und darüber hinaus wichtige Standorte für unsere Bürgerinnen und Bürger. Die derzeitigen Diskussionen um das Kulturhaus Karlshorst sorgen bei vielen Bürgern sowie den Betroffenen selbst für große Verunsicherung. Der Ausschuss für Kultur hält deshalb eine sachgerechte Information der Öffentlichkeit über Absichten und den Stand der Planungen für unerlässlich.

Begründung der Dringlichkeit:

Der Ausschuss hält eine zeitnahe Information der BVV und der Öffentlichkeit zum Stand der Planungen für das Kulturhaus Karlshorst für dringend erforderlich. Er hat deshalb die überwiesene Drucksache umgehend beraten und den Zwischenbericht auf die BVV-Sitzung im August 2006 terminisiert. Dieser Auftrag an das Bezirksamt erfordert eine Entscheidung der BVV noch in der Juni-Sitzung.

Text des Ursprungsantrages:

Das Bezirksamt wird ersucht der BVV im Juni 2006 mit einer Vorlage zur Kenntnisnahme eine Konzeption vorzulegen, die Auskunft über die Zukunft des Kulturhauses Karlshorst gibt. Für die dort ansässigen Vereine sind Lösungen zunächst während der Bauphase zur Unterbringung und Fortbestand der Angebote zu unterbreiten. Hierbei sollen die Betroffenen eng in die Planungen einbezogen werden.

**Abstimmungsergebnis: 7/0/0**

Initiator: Kultur